

**Modulbezeichnung:** Hauptseminar Elektrische Antriebstechnik **2.5 ECTS**  
**MA (EAM-HS-EAT-MA)**  
 (Seminar Electrical Drives MA)

Modulverantwortliche/r: Bernhard Piepenbreier

Lehrende: Bernhard Piepenbreier, Ali Al Hage Ali, Thomas Baier, Alexander Appel, Jens Igney,  
 Martha Bugsch, Jennifer Lautner

|                        |                       |                              |
|------------------------|-----------------------|------------------------------|
| Startsemester: SS 2015 | Dauer: 1 Semester     | Turnus: halbjährlich (WS+SS) |
| Präsenzzeit: 30 Std.   | Eigenstudium: 45 Std. | Sprache: Deutsch             |

**Lehrveranstaltungen:**

Hauptseminar Elektrische Antriebstechnik MA (SS 2015, Seminar, 2 SWS, Bernhard Piepenbreier et al.)

**Inhalt:**

**Ablauf des Seminars Elektrische Antriebstechnik MA**

Zu Beginn des Seminars hält jeder der Teilnehmer einen fünfminütigen Kurzvortrag. Dieser Vortrag wird mit einer Videokamera aufgezeichnet und anschließend den Seminarteilnehmern vorgeführt. Dabei können der Vortragende und die anderen Teilnehmer den Vortrag beurteilen und Verbesserungen im Vortragsstil beim eigentlichen Seminarvortrag vornehmen.

Jeder Seminarteilnehmer erhält dann ein Thema aus dem Gebiet der Antriebstechnik, das er selbständig für den Seminarvortrag ausarbeiten soll. Er wird dabei von einem wissenschaftlichen Mitarbeiter des Lehrstuhls unterstützt. Zum Seminarthema ist eine 10-seitige Ausarbeitung (Text) zu erstellen. Für den Seminarvortrag ist eine Dauer von 30 Minuten vorgesehen. Zielgruppe des Vortrags sollen die studentischen Teilnehmer des Seminars sein. Nach Abschluß jedes Vortrags ist eine ca. fünfminütige Diskussion vorgesehen, in der vor allem die studentischen Seminarteilnehmer noch offene Fragen zu dem Vortragsthema stellen sollen. Nach Abschluß des Seminars werden die Beurteilungen der Vorträge vom Betreuer mit jedem Teilnehmer besprochen.

**Zur Zeit werden die folgenden Themen angeboten:**

**Zustandsschätzung mittels Kalman-Filter und Luenberger-Beobachter**

Betreuer: Ali Al Hage Ali M. Sc.

**Methoden zur Netzsynchronisation**

Betreuer: Dipl.-Ing. Alexander Appel

**Quasi-Z-Source Inverter**

Betreuer: Dipl.-Ing. Thomas Baier

**Verfahren zur lagegeberlosen Regelung bei Synchronmaschinen (PMSM oder SynRel)**

Betreuer: Martha Bugsch M. Sc.

**Multilevel-Topologien**

Betreuer: Dr.-Ing. Jens Igney

**Predictive Control in der Antriebstechnik**

Betreuer: Alexander Lange M. Sc.

**3-Punkt Wechselrichter**

Betreuer: Dipl.-Ing. Jennifer Lautner

**Lernziele und Kompetenzen:**

Die Teilnehmer sollen mit Unterstützung eines Lehrstuhlmitarbeiters ein wissenschaftliches Thema anhand von Literatur bearbeiten. Das Thema soll dann verständlich für Seminarteilnehmer in einem Vortrag präsentiert werden. Die Teilnehmer sollen lernen, wissenschaftliche Themen zu analysieren und Kompetenzen für Vorträge zu erlangen und wissenschaftliche Texte zu verfassen.

**Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:**

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

**[1] Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik (Master of Science)**

(Po-Vers. 2015s | Masterprüfung | Studienrichtung Leistungselektronik | Hauptseminar und Laborpraktikum Leistungselektronik)

---

**Studien-/Prüfungsleistungen:**

Seminar Elektrische Antriebstechnik MA (Prüfungsnummer: 241192)

Prüfungsleistung, Seminarleistung

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Auarbeitung + Vortrag bzw. Referat

Erstablingung: SS 2015, 1. Wdh.: WS 2015/2016

1. Prüfer: Bernhard Piepenbreier

---

**Organisatorisches:**

Anmeldung nur über StudOn ab 01.04.2015

[http://www.studon.uni-erlangen.de/crs545710\\_join.html](http://www.studon.uni-erlangen.de/crs545710_join.html)

Das Seminar ist nur für Master-(Diplom)-Studierende zugelassen.

Probenvorträge: am 22.05.2015 ab 08.30 Uhr im Raum A 2.28

Seminarvorträge: am 26.06.2015 ab 08:00 Uhr im Raum A 2.28

Ansprechpartner: Martha Bugsch M. Sc.

**Bemerkungen:**

Anmeldung nur über StudOn ab 01.04.2015

An allen Vortragsterminen besteht Anwesenheitspflicht.